

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

L 1230, Umbau des Knotenpunkts bei Merklingen und Belagsarbeiten vom Knotenpunkt bis zur Anschlussstelle nach Machtolsheim

16.09.2022

Beginn der letzten Bauphase am Montag, 19. September 2022



Bauarbeiten an der L 1230 bei Merklingen

Jens-Erik Dornheim | Ref. 47.2 | RPT

Der Zweckverband Region Schwäbische Alb baut für das Land Baden-Württemberg und den Alb-Donau-Kreis den Knotenpunkt der L 1230 bei Merklingen um. Mit der Ertüchtigung des Knotenpunktes wird der Verkehrsfluss auf der L 1230 und die Verkehrssicherheit des gesamten Knotenpunktes deutlich verbessert. Die Gesamtkosten für den Umbau liegen für die drei beteiligten Kostenträger, Land, Kreis und Zweckverband, bei rund 2,4 Millionen Euro.

In einem ersten Schritt wurde im Jahr 2021 zum Anschluss des Bahnhofs Merklingen an die K 7407 ein Kreisverkehr gebaut. Zu dem erhält die L 1230 eine zusätzliche Verbindungsrampe, die ebenfalls an den Kreisverkehr angeschlossen wird, und beidseitig neue Ein- und Ausfädelstreifen.

Dadurch wird insbesondere das Einbiegen des Verkehrs von Gosbach, Drackenstein, Hohenstadt und Merklingen kommend in Fahrtrichtung Süden als auch das Abbiegen des von Norden kommenden Verkehrs in Richtung der genannten Orte erheblich erleichtert.

Die für den Knotenpunktumbau erforderliche Vollsperrung der L 1230 in der ersten Bauphase wurde genutzt, um den Fahrbahnbelag vom Knotenpunkt bis zur Anschlussstelle nach Machtolsheim zu erneuern und die Schutzplanken auf einer Brücke auszutauschen.

In den beiden vergangenen Wochen wurden in der zweiten Bauphase die Arbeiten an der Ein- und Ausfädelspur beidseits

der L 1230 in Richtung A 8 weitergeführt und die neue Verbindungsrampe zwischen der L 1230 und der K 7407 weitgehend fertiggestellt. Die Arbeiten konnten planmäßig in dem dafür vorgesehenen Zeitraum durchgeführt werden.

Dritte Bauphase von 19. September bis Ende September 2022

Wie bereits Anfang September angekündigt, wird am Montag, 19. September 2022 mit der dritten Bauphase begonnen. In dieser letzten Bauphase erfolgt der endgültige Ausbau der L 1230 zwischen dem umgebauten Knotenpunkt und dem signalisierten Knotenpunkt an der A 8. Während der Arbeiten ist die L 1230 im Baustellenbereich voll gesperrt. Der Verkehr wird über die L 1234, die neu gebaute und die bestehende Rampe des Knotenpunktes durch Merklingen geleitet. Mit Hilfe der alten und neuen Rampe kann dadurch der Umleitungsverkehr wesentlich kleiner räumiger gestaltet werden. Es ist geplant, die Maßnahme am Freitag, 30. September 2022 bis auf wenige Restarbeiten so weit abzuschließen, dass im Anschluss nur noch geringere Eingriffe in die Verkehrsführung erfolgen müssen.

Hintergrundinformation:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Anlagen:

Verkehrsführung in der Bauphase III

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Katrin Rochner, Pressesprecherin, Telefon: 07071/757-3131, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 4

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Leiter
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Katrin
Rochner**

Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Martina
Bitzer**

Pressesp-
recherin
E-Mail
schreibe-
n



**Dr.
Stefan
Meißner**

Pressesp-
recher-
recher
für die
Abteilun-
g 7 -
Schule
und
Bildung
E-Mail
schreibe-
n



**Naomi
Krimmel**

Soziale
Medien